

<http://www.derwesten.de/staedte/dortmund/kultur/Tanzen-wie-die-Profis-id4267099.html>
**Kultur**

## Tanzen wie die Profis

Kultur, 10.02.2011, Nadine Albach



In der Sporthalle der Anne-Frank-Gesamtschule haben Schüler ihren Mitschülern das Jugendtanzprojekt schoolmotions vorgestellt. Foto: Knut Vahlensieck

**Für OB Ullrich Sierau war es einer der Höhepunkte der Kulturhauptstadt, für die 150 beteiligten Jugendlichen erst recht: Das Tanzprojekt „school motions“ des Balletts war 2010 ein solcher Erfolg, das 2011 die Neuauflage folgt. 3000 Euro hat die Bezirksvertretung Innenstadt-Nord zur Förderung zugesagt. Und gestern konnten die Schüler der Anne-Frank-Gesamtschule entscheiden, ob sie mittanzen.**

Ihre Modelle sind schwarz und steif. Verlegen lächelnd modeln die „Künstler“ an den lebendigen Skulpturen in der Sporthalle. Einige Wochen haben die Schüler des Fachs Darstellen und Gestalten die Präsentation für ihre Mitschüler vorbereitet und die letzten Tage kaum geschlafen, wie Projektleiterin Regina Nizamogullari berichtet. Kaum auszumalen, wie die Schüler der Stufen 7, 8 und 9 sich erst fühlen, wenn sie vier Monate wöchentlich zwei Stunden geprobt haben, um am 18. Juni vor 1200 Zuschauern in der Oper aufzutreten. „Das Besondere ist, dass die Schüler mit Profis vom Ballett auf der Bühne stehen“, erklärt Ballett-Beauftragter Heinz-Jürgen Fey.

„Das sieht total interessant aus“, findet Tuana Öztürk (15), die so wie Losan Mahir Mohammed (15) auf der Bühne stehen möchte: „HipHop wollte ich immer schon mal machen“, so Losan. Emre Kacar (15) ist einer der wenigen Jungen, der mitmacht, weil er Tanzen und HipHop super findet: „Ich hatte schon richtig viele Auftritte.“

Lehrerin Regina Nizamogullari rät allen mitzumachen – weil die Schüler letztes Jahr „so viel gelernt und enormes Selbstbewusstsein entwickelt haben“. Plus eine große Liebe zum Theater, die bei den jetzigen Schülern noch nicht so ausgeprägt ist: „Ballett ist nicht langweilig, wir hatten bis jetzt nur keine Lust hinzugehen“, erklären Edina Suplja und Vanessa Neuenfeldt.